

Inhalt

KUNSTWERK UND KUNSTBETRACHTUNG	13
Einmaligkeit, Werkeinheit, Irrtümer, Rang, Urheber, Ort, Zeit, Zweck, Technik	
A. DIE BILDKÜNSTE	17
Malerei, Zeichnung, Graphik	
I. <i>Arten, Wirkungskreis, Charakter</i>	18
1. Malerei	18
2. Zeichnung und Druckgraphik	19
II. <i>Äußere Beschaffenheiten</i>	23
1. Technik	23
2. Oberfläche und Wirkung (Textur)	23
3. Faktur	24
III. <i>Inhalt und Inhaltsdeutung</i>	24
1. Bildgattungen	24
a) Altar- und Andachtsbild	24
b) Mythos, Märchen, dichterische Überlieferung. Allegorie. Apotheose. Historie .	25
c) Genre	25
d) Landschaft, Seestück	25
e) Architektur, Innenraum	25
f) Stilleben	25
g) Tierbild	25
h) Bildnis	25
2. »Vorstellungsbild« und »Augenbild«	26
(»abstrakt« – »gegenständlich«),	
der Gegenstand im Bild	
3. Thema, Inhalt, Deutung	31
IV. <i>Die Form – Komposition und Struktur</i>	32
1. Begriffe zum Bildbau	32
a) Format	32

b) Kompositionsdaten	33
c) Strukturelemente	33
d) Gesamtstrukturen	33
2. Komposition und Struktur	34
V. <i>Die Form – Körper und Raum</i>	35
»Kategorien der Anschauung«	
1. Feste Form – bewegte Form	36
a) Festigkeit, geschlossene Form	36
b) Bewegung und Rhythmus, offene Form	37
2. Das Lineare, das Flächenhafte	37
a) reine Linie	37
b) zeichnerische, lineare Form	38
c) Flächigkeit	39
d) Flächenhaftigkeit	39
3. Das Malerische, Tiefenbindung	40
a) das Malerische in der Fläche	40
b) das malerische »Sehbild«	40
c) der Tiefenraum	43
VI. <i>Die Form – Perspektive, Flächendisposition</i>	46
1. Perspektive	46
a) Parallelperspektive	46
b) die umgekehrte Perspektive	46
c) Zentralperspektive	46
2. Raumbild und Ordnung in der Fläche	47
3. Andere Darstellungsweisen	48
a) in der ostasiatischen Malerei	48
b + c) Bildauswärtsbewegung	49
VII. <i>Die Farbe – Bestimmungen und Begriffe</i>	50
1. Erstbestimmungen	50
a) Buntart, Farbton, »Farbrichtung«	50
b) »Eigenhelle«	51
c) spezifische Intensität	51
2. Abwandlungsmöglichkeiten	51
a) Farbtönung (Nuance)	51
b) Tonwert, Hell-Dunkel-Wert; Farbtonverschiebung	51
3. Formfaktoren	52
Menge, Ausformung, Stellung	
4. Familien	52

5. Komplementärfarben	53
a) Ergänzfärben	53
b) Auslöschfarben	53
6. Optische Überflutungen	53
Simultan- und Sukzessivkontrast	
7. Optisch-partitive Mischung	54
8. Harmonische Farbmengen?	54
9. Gegensätzliche Gruppen, Kontraste	56
a) Rot-Blau, Rot-Schwarz	56
b) Komplementärkontrast	56
c) Warm-kalt-Kontrast	56
d) Hell-dunkel-Kontrast	57
e) Intensitätskontraste	57
VIII. <i>Die Farbe im Bild</i>	57
1. Wirkungsweisen	58
a) Energie und emotionale Wirkung	58
b) »Temperatur« und räumliche Wirkung	59
c) Ausdehnung und Leuchtkraft	60
d) Wirkung der materialen Eigenschaft	60
2. Farbe und Gegenstand	60
a) Symbolfarbe	60
b) Lokal- oder Gegenstandsfarbe	61
c) Erscheinungsfarbe	62
d) eigenständige Farbe	63
3. Farbige Gesamtanlage	63
a) farbenbestimmt (chromatisch)	64
b) hell-dunkel-artig (valoristisch)	81
4. Das Licht	82
a) im Mittelalter	82
b) in der modernen Malerei	82
c) Grünewald	82
d) Greco, de La Tour	83
e) in der holländischen Malerei des 17. Jahrhunderts, Turner, Impressionisten	83
f) Rembrandt	83
Schema und Zusammenfassung	84
B. DIE PLASTIK	86
I. <i>Plastik und Skulptur</i>	86
II. <i>Das Material</i>	86
1. Der Stein	86

2. Bronze und Kupfer	88
a) Gußverfahren	89
b) Treibarbeit	92
3. Marmor und Bronze	93
4. Holz und Elfenbein	94
a) Holzplastik	94
b) die Fassung	96
c) Elfenbein	96
5. Ton, Porzellan	97
6. Gips und Stuck	98
7. Neue Materialien	98
III. <i>Möglichkeiten plastischer Vorstellung</i>	99
1. Die geschlossene Rundung	99
2. Höhlung und Wölbung	100
3. Gerüst, Raumachsen	101
4. Statik	102
5. Schichtung	103
6. Tektonik	104
7. Bewegung	104
8. Rhythmik	105
9. Dynamik	105
10. Moderne Möglichkeiten	106
11. Zusammenwirken der verschiedenen plastischen Vorstellungen ...	107
12. Spannung	108
IV. <i>Freie und angewandte Plastik. Das Relief</i>	109
1. Die freie Plastik (Freiplastik)	109
2. Die Bauplastik (angewandte Plastik)	109
3. Das Relief	110
V. <i>Anwendungsformen, Aufgabenbereiche</i>	111
Statue, Statuette. Monumentalplastik, Kolossalplastik. Standplastik, Hänge- und Schwebeplastik. Der Torso	
1. Plastik in fester und enger Verbindung mit der Architektur	112
a) am antiken Tempel	112
b) an der kirchlichen Architektur	113
2. Plastik als Innenausstattung und an der Innenausstattung	113
Antependium. Reliquienschrein. Kruzifix. Flügelretabel. Schreinaltar. Lettner. Triumphbalken. Andachtsbilder. Chorgestühl. Kanzel. Taufbecken. Leseputz. Sakramentshaus. Kreuzwegstationen. - Parkfigur	

3. Grabplastik	115
Grabstele. Sarkophag. Tumba. Wandgrab	
4. Das Denkmal	116
5. Brunnen	117
6. Anwendungsformen des Reliefs	117
7. Geräteplastik	118
VI. <i>Entwicklungsformen</i>	118
Archaik, Klassik, Barock	
1. Gerichtetheit	119
2. Allseitigkeit (Vollkörperlichkeit)	119
3. Raumdurchstellung	119
4. Die historischen Entwicklungsabläufe	120
a) in der Antike	120
b) im Mittelalter und in der Neuzeit	137
VII. <i>Farbe und Oberfläche</i>	139
1. Farbige Plastik	139
2. Oberflächenstruktur (Textur)	140
C. DIE BAUKUNST	142
I. <i>Bereich und Kriterien der Baukunst</i>	142
1. Werkeinheit und Entstehung	142
a) das Einzelwerk	142
b) Stadtraum, Gesamtanlagen	144
2. Raumplastische und abstrakte Kunst	145
3. Bestimmung durch Maß und Zahl	146
4. Eigene Dimensionen	146
5. Materialanwendung, Materialwirkung	147
6. Licht und Lichtwirkung	148
7. Bindung anderer Künste	149
8. Zweck und Sinn	150
9. Die Baukunst als »Bedeutungsträger«	151
10. Der Öffentlichkeitscharakter der Baukunst	153
II. <i>Die Form</i>	154
1. Grundformen	154
2. Baukörper und Baugruppen	154
a) geschlossene Baukörper	154

b) gruppierte und gestufte Baukörper	154
c) symmetrische Baukörper mit einer Schauseite	155
d) eingebundene Baukörper mit einer Schauseite	155
e) kombinierte Baugruppen	155
f) symmetrische Flügelanlagen	156
g) symmetrische und gestufte Baugruppen	156
h) freie Baugruppen	156
3. Baugliederung	156
a) Außenbaugliederung	157
b) Raumfolge, Wandaufbau	158
4. Raumformen	160
a) Einteilung nach Grundformen	160
Quaderraum, Kuppelraum, Gewölberaum	
b) Raumdurchdringungen	161
c) Schalen	161
5. Querschnittformen	161
Höhen- und Breitenwirkung	
6. Raumrichtungen	162
a) richtungsbetont, Wegraum	162
b) richtungs- und zentrumsbetont	162
c) zentrums- und richtungsbetont	162
d) zentrumsbetont, Verweilraum	162
e) richtungsbetont, Breithausbau	163
III. <i>Die Konstruktion</i>	163
1. Die Massivbauweise	163
2. Die Skelettbauweise	164
3. Tragwerke	164
4. Decke und Dach	165
IV. <i>Das raumplastische Kunstwerk</i>	166
1. Raumplastische Kunst	166
2. Mauer und Wand	167
3. Die Flächen und plastischen Formen des Baukörpers	168
4. Der plastische Baukörper	186
5. Wand und plastische Formen im Raum	186
6. Bewegung durch plastische Formen und Lineament	187
a) Bewegung durch gedrehte und eingerollte plastische Formen	187
b) Bewegung »durch Lineament«	188
c) Bewegung durch kurvige Grundriß- und Aufrißanordnung	189
7. Tendenzen im 20. Jahrhundert	189
a) die organisch-plastische Architektur	189
b) die körperhaft-materialbetonte Architektur	190

c) die Architektur mit ›bewegten‹ Flächen	190
d) die strukturell-flächenhafte Architektur	190

D. GEBRAUCHSFORM UND ORNAMENT

I. Die Gebrauchsform

1. Die Zweige im Bereich der Gebrauchsform	191
a) Angewandte Kunst, Kunstgewerbe, Kunsthandwerk	191
b) Zeitlich ungebundene Typen der Gebrauchsform	191
c) Volkskunst	192
d) Formgebung, Design, Industrieform, Produktplanung	192
2. Wirkung von Werkstoff und Werkverfahren auf die Form	193
3. Wirkung von Werkstoff und Werkverfahren auf die Oberfläche ..	195
a) beim Holz	195
b) beim Glas	195
c) bei der Keramik	195
d) bei der Gold- und Silberschmiedearbeit	196
4. Die Funktion	196
a) der Stuhl	197
b) das Musikinstrument	198
c) das Kleid	198
d) die Rüstung	198
e) der Ofen	199
f) das Fahrzeug	200
5. Der Ausdruck der Form	201

II. Das Ornament

1. Die Situation für das Auftreten des Ornamentes	203
a) das Ornament an der Gebrauchsform	204
b) das Bauornament	204
c) die Flächenmusterung des Gewebes	205
d) Ornament im Bild	205
2. Die Bearbeitungsmöglichkeiten des Werkstoffes und das Ornament	206
3. Trägerform und Ornament	208
4. Die Eigengesetzlichkeit des Ornamentes	225
Das Grundmotiv	
5. Die Eigengesetzlichkeit des Ornamentes	226
Die rhythmische Wiederkehr des Grundmotivs	
6. Die ornamentale Einzelform	228

7. Das freie dynamische Ornament	229
8. Ornament und Naturmotiv	230
ERKLÄRUNG DER FACHAUSDRÜCKE	235
Reallexikon und Sachregister	

Seitenhinweise beziehen sich auf den ersten Teil (S. 13 bis S. 233). Der Pfeil (→) verweist auf ein Stichwort im Reallexikon.